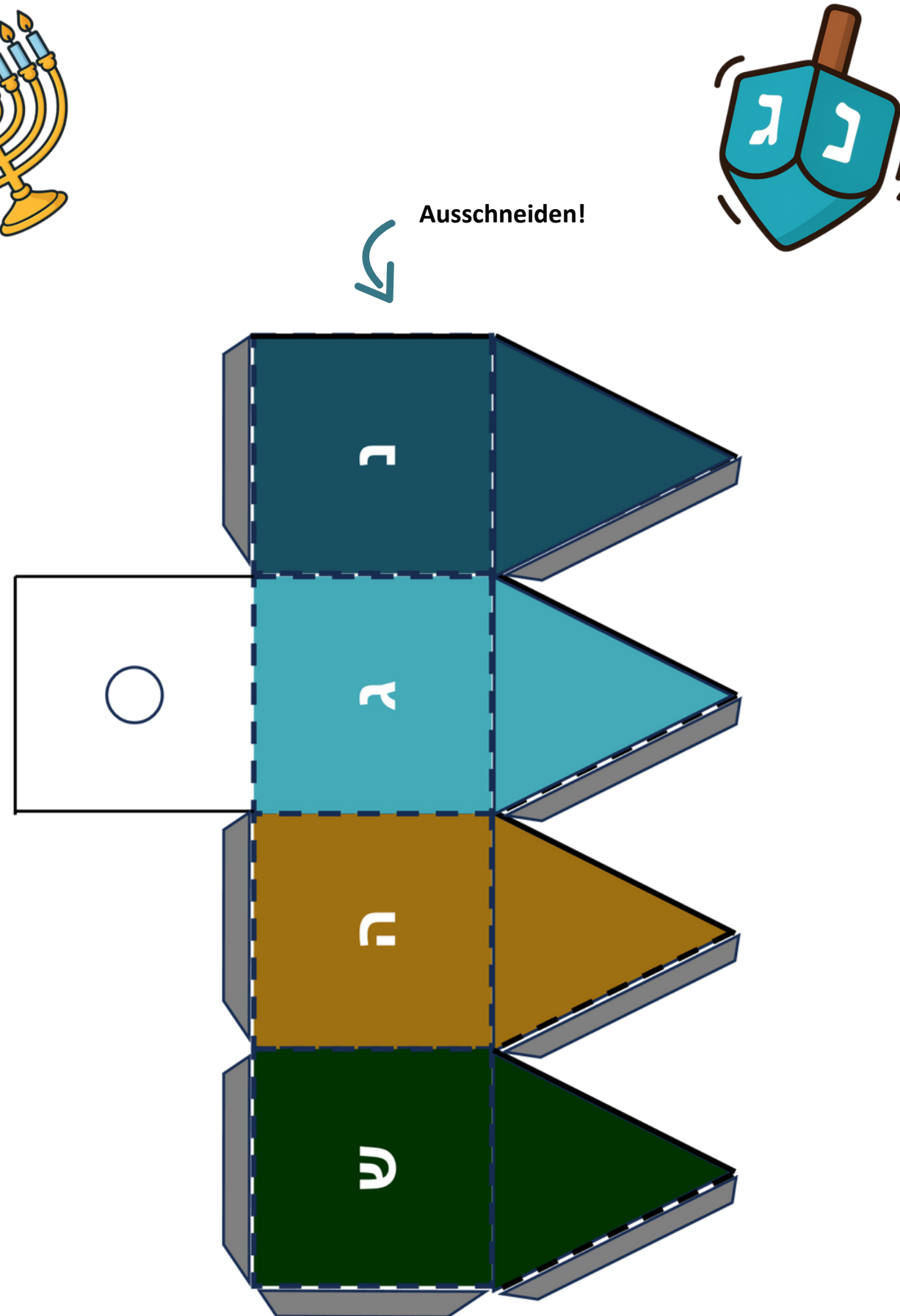


Das Dreidel-Spiel

Die Bastelanleitung



1. Schneide den Bastelbogen aus und achte darauf, die grauen Klebelaschen dranzulassen.
2. Falte alle gestrichelten Linien sorgfältig vor, damit sich der Dreidel leichter formen lässt.
3. Bestreiche eine Seitenlasche mit Kleber und klebe sie an die Nachbarfläche; wiederhole das mit den restlichen Seitenlaschen, bis der Körper geschlossen ist.
4. Klebe nun die unteren Laschen zusammen, sodass die Spitze entsteht, und falte anschließend die obere Lasche zu, damit der Dreidel stabil wird.
5. Stecke oben ein Stäbchen oder einen Zahnstocher hinein, lass den Kleber trocknen – und dein Dreidel ist spielbereit!



Die Spielanleitung

1. Im ersten Schritt bekommt jeder Mitspieler die gleiche Anzahl an Spielmarken, zum Beispiel Münzen, Nüsse oder Schokoladentaler. Alle legen eine Marke in die Mitte, das ist der Start-Pot.
2. Im zweiten Schritt wird die Reihenfolge festgelegt. Die Spieler setzen sich im Kreis und drehen nacheinander den Dreidel, immer im Uhrzeigersinn.
3. Im dritten Schritt wird gespielt. Wer an der Reihe ist, dreht den Dreidel und schaut, welcher Buchstabe oben liegt. Zeigt der Dreidel נ (Nun), passiert nichts. Bei ג (Gimel) gewinnt der Spieler den ganzen Pot. Liegt ה (He) oben, bekommt er die Hälfte des Pots. Und bei ש (Schin) – in Israel manchmal פ (Pe) – muss der Spieler selbst eine Marke in den Pot legen.
4. Im vierten Schritt wird der Pot kontrolliert. Ist er leer oder enthält nur eine Marke, legen alle Spieler wieder eine Marke hinein, damit es weitergeht.
5. Im letzten Schritt endet das Spiel. Es wird so lange gespielt, bis einer alle Marken gewonnen hat oder bis eine vereinbarte Zeit vorbei ist. Gewinner ist der Spieler mit den meisten Marken.